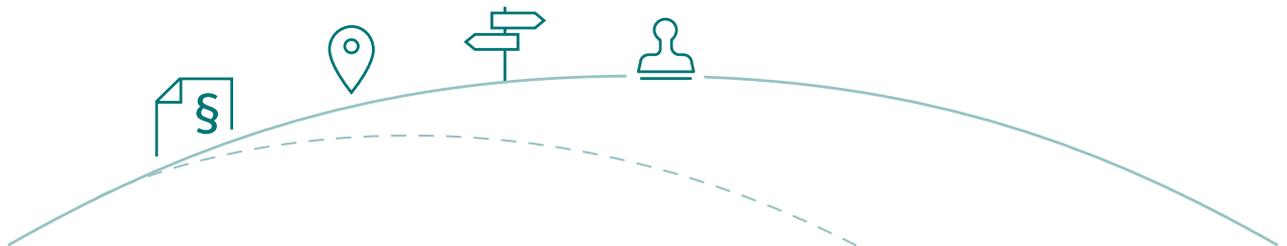


Einreichoperat gem. UVP-G 2000

# Windpark Ebenfurth 2

Kurzbeschreibung des Vorhabens



## ANTRAGSTELLER

evn naturkraft Erzeugungsgesellschaft m.b.H.  
EVN-Platz | 2344 Maria Enzersdorf

## VERFASSER

Ruralplan Ziviltechniker GmbH  
Schulstraße 19 | 2170 Poysdorf

## BEARBEITER

Nadine Asimus BSc

DATUM | 06.07.2023

EINLAGE | B0103

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Kenndaten des Vorhabens .....</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Vorhabensbestandteile.....</b>	<b>4</b>
2.1	Anlagenstandorte.....	4
2.2	Anlagentype .....	7
2.3	Demontage der Bestandsanlagen .....	8
2.4	Wegebau und Kranstellflächen.....	8
2.5	Windparkverkabelung .....	9
<b>3</b>	<b>Flächenbedarf .....</b>	<b>11</b>
<b>4</b>	<b>Rodungsflächen .....</b>	<b>12</b>
<b>5</b>	<b>Literatur- und Quellenverzeichnis .....</b>	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Betroffene Standortgemeinden und Katastralgemeinden .....	3
Tabelle 2: Übersicht Repoweringvorhaben WP Ebenfurth 2 .....	5
Tabelle 3: Benachbarte Windparks im Umkreis von 5 km .....	5
Tabelle 4: Überblick der wesentlichen Anlagenmerkmale .....	7
Tabelle 5: Flächeninanspruchnahme Windpark Ebenfurth 2 .....	11

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Übersicht – Windpark Ebenfurth 2.....	4
Abbildung 2: Benachbarte Windparks .....	6
Abbildung 3: Vorder- und Seitenansicht Vestas V136, NH 151,7 m über GOK.....	7
Abbildung 4: Übersicht – Wegebau und Anlagenstandorte .....	9
Abbildung 5: Übersicht – Verkabelung .....	10

## 1 Kenndaten des Vorhabens

Die Antragstellerin evn naturkraft Erzeugungsgesellschaft m.b.H. beabsichtigt mit dem Repoweringprojekt Windpark Ebenfurth 2 in der Gemeinde Ebenfurth die drei bestehenden Windkraftanlagen (WKA) der Type Nordex N62 1,3 MW durch drei moderne Windkraftanlagen der Type Vestas V136 4,2 MW mit geringfügig geänderten Anlagenpositionen zu ersetzen.

Projektname:	Windpark Ebenfurth 2
Projektwerberin:	evn naturkraft Erzeugungsgesellschaft m.b.H. EVN-Platz   2344 Maria Enzersdorf
Anzahl der WKAs:	3 WKAs
Anlagentype:	3 x Vestas V136 (4,2 MW) NH 151,7 m (149 m + 2,65 m) ü. GOK
Gesamtnennleistung:	12,6 MW (Kapazitätserhöhung 8,7 MW)
Bundesland:	Niederösterreich

*Tabelle 1: Betroffene Standortgemeinden und Katastralgemeinden*

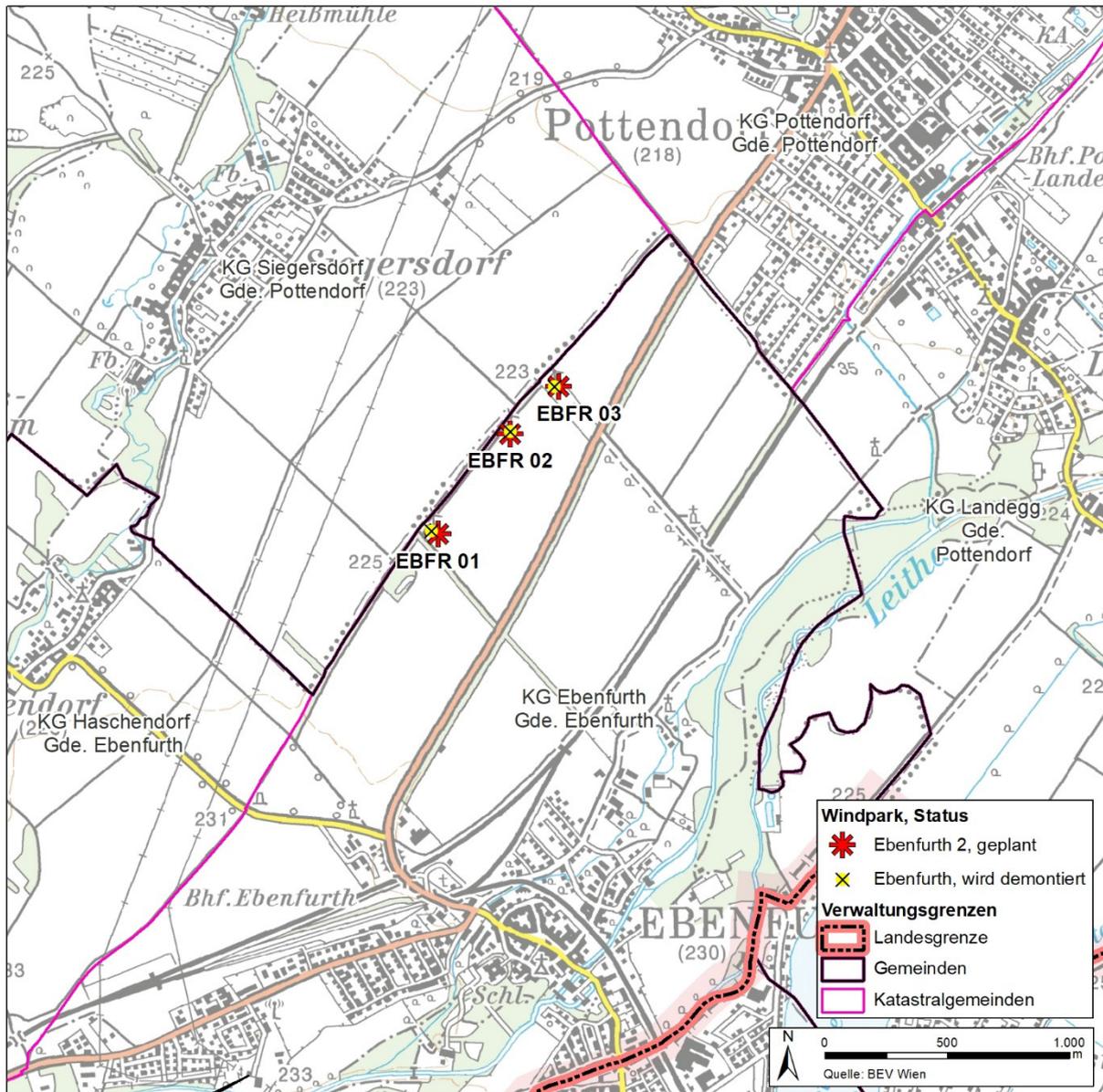
Verwaltungsbezirk	Gemeinde	KG	Betroffenheit
Wiener Neustadt-Land	Stadtgemeinde Ebenfurth	KG Ebenfurth	Anlagenstandorte, Wegebau, Verkabelung
Baden	Marktgemeinde Pottendorf	KG Siegersdorf	Wegebau

## 2 Vorhabensbestandteile

### 2.1 Anlagenstandorte

Abbildung 1 beinhaltet eine Übersicht der geplanten Anlagenstandorte auf Basis des kartographischen Modelles 50 (KM 50). Die geplanten Anlagen kommen allesamt in der Stadtgemeinde Ebenfurth (KG Ebenfurth) sowie in der Marktgemeinde Pottendorf (KG Siegersdorf) zu stehen.

Abbildung 1: Übersicht – Windpark Ebenfurth 2



Durch das geplante Repoweringvorhaben soll der bestehende Windpark vollständig durch moderne Windkraftanlagen ersetzt werden. Der bestehende Windpark Ebenfurth wurde im Jahr 2003 errichtet.

In Tabelle 2 ist die Anlagenkonfiguration des geplanten Repoweringvorhabens dargestellt. Die Standorte der geplanten Windkraftanlagen des Windparks Ebenfurth 2 befinden sich mit geringfügig geänderten Anlagenpositionen der Bestandsanlagen der Windparks Ebenfurth, welche im Zuge des Repoweringvorhabens demontiert werden.

Die neuen Anlagenstandorte befinden sich innerhalb rechtskräftiger Widmungsflächen (Gwka) im Bereich der bestehenden Anlagen.

*Tabelle 2: Übersicht Repoweringvorhaben WP Ebenfurth 2*

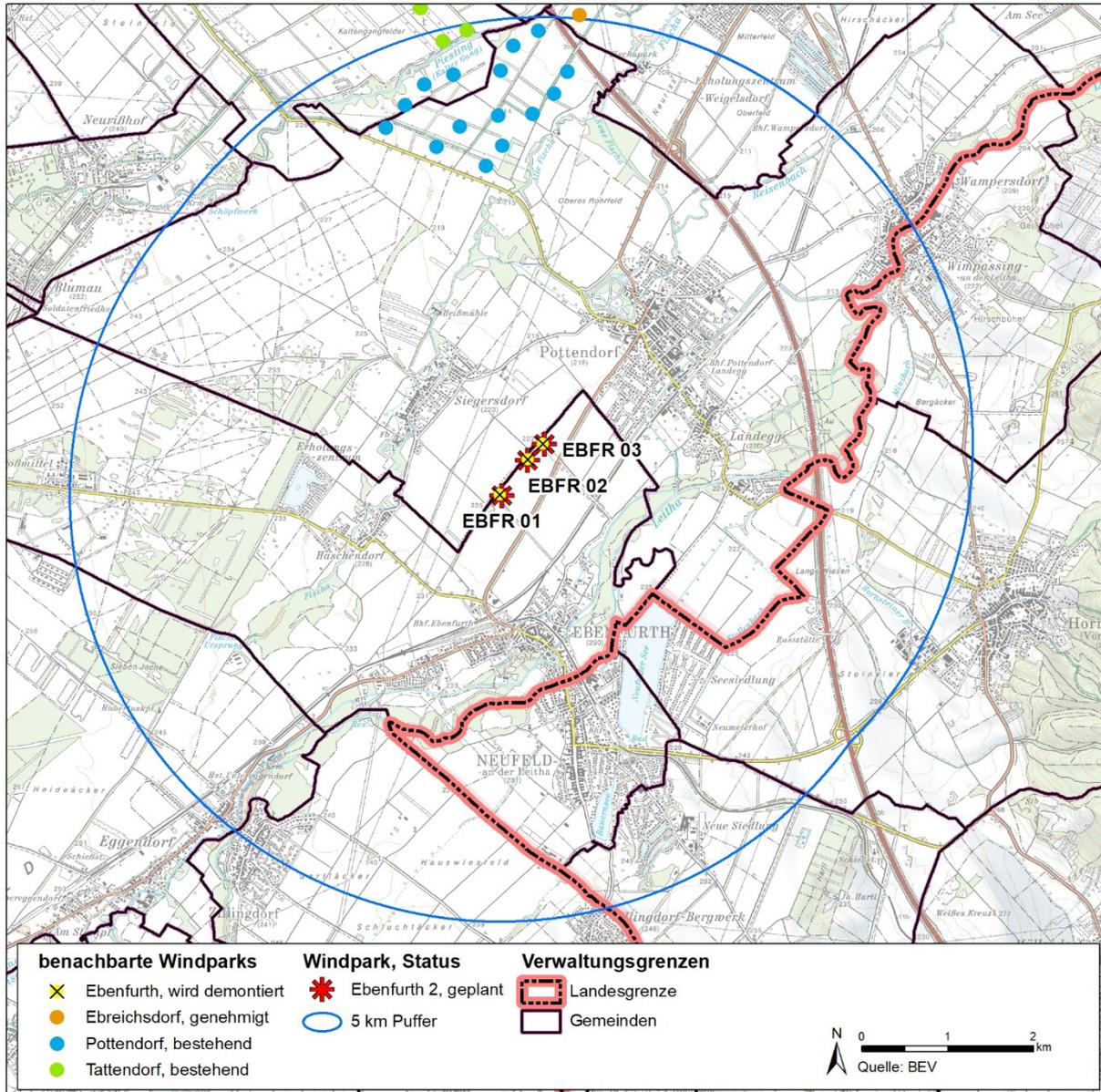
Bestand Windpark WP Ebenfurth					Repowering WP Ebenfurth 2			
WKA	Anlagentype	NH*	RD**		WKA	Anlagentype	NH*	RD**
3 x	Nordex N62	NH 70,4 m (69 m + 1,4 m)	62 m	>	3 x	Vestas V136	NH 151,7 m (149 m + 2,65 m)	136 m
<small>* Nabenhöhe über Geländeoberkante (GOK) ** Rotordurchmesser</small>								

Tabelle 3 und die nachfolgende Abbildung 2 enthalten alle bestehenden und genehmigten Windparks im Umkreis von 5 km um das Windparkprojekt Ebenfurth 2. Der nächstgelegene Windpark Pottendorf befindet sich in rund 3,3 km Entfernung.

*Tabelle 3: Benachbarte Windparks im Umkreis von 5 km*

Windpark	Anlagenzahl	Rotordurchmesser [m]	Nabenhöhe [m]	Status
Pottendorf	12	101	135	bestehend
	3	82	108	
Tattendorf	8	90	104	bestehend
Ebenfurth	3	62	69	wird demontiert

Abbildung 2: Benachbarte Windparks



## 2.2 Anlagentype

Das ggst. Projekt ist mit der Anlagentype Vestas V136 4,2 MW mit einer Nabenhöhe von 151,7 m (149 m + 2,65 m) über Geländeoberkante geplant. Folgende Tabelle 4 beinhaltet wesentliche Anlagenmerkmale der geplanten Anlagentype.

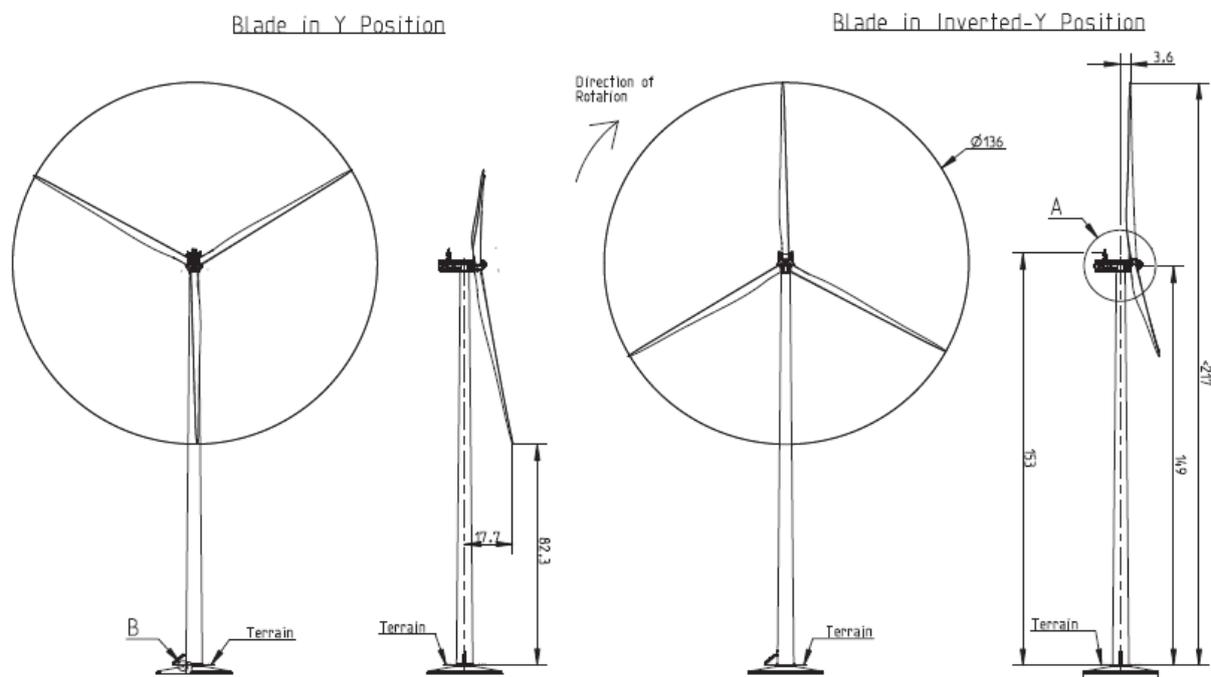
Tabelle 4: Überblick der wesentlichen Anlagenmerkmale

	Vestas V136 4,2 MW
Nennleistung	4,2 MW
Rotordurchmesser	136 m
Überstrichene Fläche	14.527 m <sup>2</sup>
Nabenhöhe über GOK	151,7 m (149 m + 2,65 m)
Bauhöhe über GOK	219,7 m
Einschaltgeschwindigkeit	3 m/s
Abschaltgeschwindigkeit	27 m/s

GOK = Geländeoberkante

Abbildung 3 zeigt die Vorder- und Seitenansicht der geplanten Anlagentype Vestas V136 4,2 MW mit Nabenhöhe 151,7 m über GOK (149 m + 2,65 m).

Abbildung 3: Vorder- und Seitenansicht Vestas V136, NH 151,7 m über GOK



Quelle: VESTAS 2019, Einlage B0302

## 2.3 Demontage der Bestandsanlagen

Ebenso Bestandteil des Vorhabens ist die Demontage der drei bestehenden Anlagen des Windparks Ebenfurth sowie der Abbau der zugehörigen Nebenanlagen. Der Bestandswindpark Ebenfurth besteht aus insgesamt drei Nordex N62 Anlagen mit Rotordurchmesser 62 m und Nabenhöhe 70,4 m (69 m + 1,4 m) über Geländeoberkante mit je 1,3 MW. Die Gesamtnennleistung des Bestandswindparks beträgt 3,9 MW.

Die vorhandenen Nutzflächen (wie Zuwegung bzw. Kranstellflächen) werden aufgrund der teilweise überlagernden, neuen Anlagenstandorte nicht rückgebaut und in die neue Windparkplanung miteinbezogen.

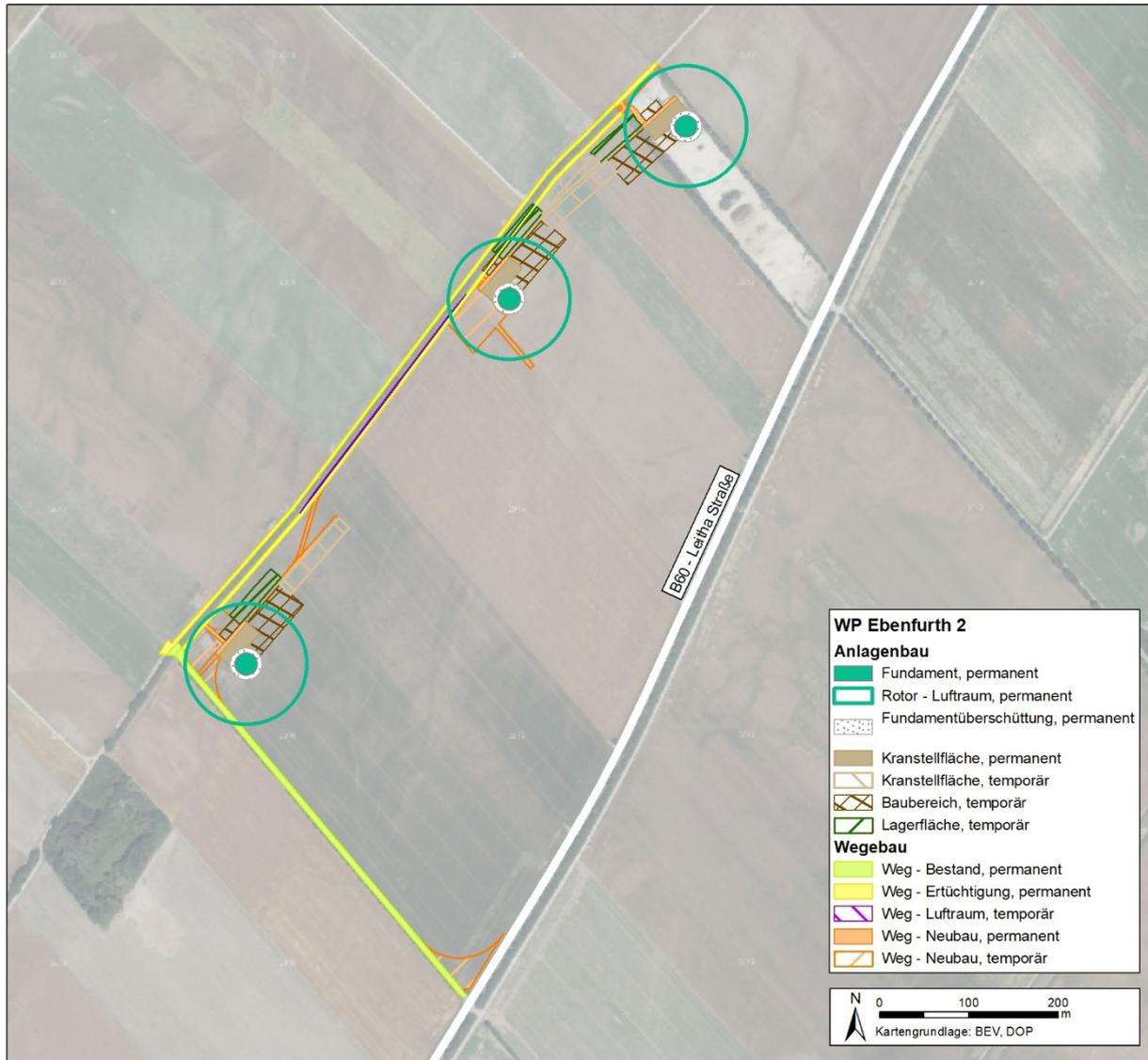
## 2.4 Wegebau und Kranstellflächen

Für das ggst. Projekt ist ein Ausbau des bestehenden Wegenetzes erforderlich. Permanente Wegebaumaßnahmen betreffen Einbiegetrompeten sowie Stichwege zu den Anlagenstandorten.

Während der Anlieferung der Windkraftanlagen werden nach Erfordernis der Sondertransporte kurzzeitig temporäre Einbiegetrompeten bzw. temporäre Fahrbahnverbreiterungen befestigt und anschließend wieder rückgebaut und sofern erforderlich rekultiviert.

Zur Errichtung der Windenergieanlagen und ggf. für Reparaturen und Wartungen sind Montageplätze erforderlich (auch als Bauplätze oder Kranstellflächen bezeichnet). Nach Errichtung der Anlagen werden die temporären Lager- und Kranstellflächen rückgebaut. Die permanenten Kranstellflächen verbleiben für Reparaturen und Wartungen bestehen. Die genannten Wegebaumaßnahmen sind im Lageplan – Windpark (Netzableitung, Querungen und Einbauten) (RURALPLAN 2023C, Einlage B0202) sowie in den Detailplänen – Einfahrtstrompeten (RURALPLAN 2023A, Einlage B0204) im Detail dargestellt. Folgende Abbildung 4 beinhaltet eine Übersichtsdarstellung der geplanten Wegebaumaßnahmen und der Anlagenstandorte.

Abbildung 4: Übersicht – Wegebau und Anlagenstandorte



## 2.5 Windparkverkabelung

Für den ggst. Windpark wird die bestehende 20 kV Verkabelung in Teilbereichen weiterverwendet und teilweise durch einen neuen Kabelstrang ergänzt. Die erzeugte elektrische Energie des Windparks Ebenfurth 2 wird anschließend über eine neu geplante Verkabelung in das Umspannwerk Ebenfurth abgeleitet.

Eine entsprechende Netzzugangsvereinbarung der Wiener Netze GmbH (WIENER NETZE 2023, Einlage C0211) ist dem Einreichoperat beigelegt.

Die gesamte Windparkverkabelung ist im Lageplan – Windpark (Netzableitung, Querungen und Einbauten) (RURALPLAN 2023B, Einlage B0203) im Detail dargestellt. Folgende Abbildung 5 beinhaltet eine Übersichtsdarstellung.

Abbildung 5: Übersicht – Verkabelung



### 3 Flächenbedarf

Für die Errichtung der Windkraftanlagen werden Flächen für die Fundamente, die Zufahrten sowie die Kranstellflächen benötigt. Für die Kranmontagen werden Kranauslegerflächen kurzzeitig beansprucht, welche nach der Bauphase zurückgebaut und rekultiviert werden.

Die Zufahrten zu den Windkraftanlagen erfolgen jeweils über vorhandene öffentliche Güterwege, über die Kranstellflächen sowie über neu anzulegende Wege.

Die Kranstellflächen werden geschottert und verbleiben zum Teil als Arbeitsflächen für spätere Service-, Reparatur- bzw. Wartungsarbeiten. Ebenso wird ein Teil der Wegebaumaßnahmen permanent ausgeführt.

Folgende Tabelle 5: Flächeninanspruchnahme Windpark Ebenfurth 2 gliedert die Flächeninanspruchnahme des Windparkprojektes Ebenfurth 2 nach Art der Beanspruchung.

*Tabelle 5: Flächeninanspruchnahme Windpark Ebenfurth 2*

Art der Beanspruchung	Fläche
Baubereich temporär	7.476 m <sup>2</sup>
Fundament permanent	1.449 m <sup>2</sup>
Fundamentüberschüttung permanent	1.503 m <sup>2</sup>
Kranstellfläche permanent	2.432 m <sup>2</sup>
Kranstellfläche temporär	3.624 m <sup>2</sup>
Lagerfläche temporär	2.841 m <sup>2</sup>
Rotor - Luftraum permanent	43.579 m <sup>2</sup>
Weg - Bestand permanent	3.184 m <sup>2</sup>
Weg - Ertüchtigung permanent	6.256 m <sup>2</sup>
Weg - Luftraum temporär	337 m <sup>2</sup>
Weg - Neubau permanent	1.046 m <sup>2</sup>
Weg - Neubau temporär	8.735 m <sup>2</sup>

## 4 Rodungsflächen

Infolge der Errichtung der Anlagenstandorte und der Wegebaumaßnahmen sowie etwaiger Überschwenkbereiche (Zulieferung, Montagekräne) werden kleinflächige temporäre Rodungen in einem Flächenausmaß von insgesamt 1.210 m<sup>2</sup> erforderlich. Ebenso ist eine Schlägerung im Ausmaß von 337 m<sup>2</sup> nötig. Die Gesamtflächen der Rodungsflächen sowie Schlägerungen setzen sich im Detail wie folgt zusammen:

- Rodungen temporär: 1.210 m<sup>2</sup>
- Schlägerung temporär 337 m<sup>2</sup>

## 5 Literatur- und Quellenverzeichnis

### Allgemeine Literatur

**RURALPLAN - RURALPLAN ZIVILTECHNIKER GMBH (2023A):** Detailpläne - Einfahrtstrompeten, Windpark Ebenfurth 2. Einreichoperat gem. UVP-G 2000. Poysdorf.

**RURALPLAN - RURALPLAN ZIVILTECHNIKER GMBH (2023B):** Lageplan - Netzableitung (Verkabelung, Querungen und Einbauten), Windpark Ebenfurth 2. Einreichoperat gem. UVP-G 2000. Poysdorf.

**RURALPLAN - RURALPLAN ZIVILTECHNIKER GMBH (2023C):** Lageplan - Windpark (Netzableitung, Querungen und Einbauten), Windpark Ebenfurth 2. Einreichoperat gem. UVP-G 2000. Poysdorf.

**VESTAS - VESTAS WIND SYSTEMS A/S (2019):** Vorder- und Seitenansicht V136 NH 149m. Einreichoperat gem. UVP-G 2000 0070-0786 V01. Aarhus.

**WIENER NETZE (2023):** Elektrotechnik - Netzzugangsvereinbarung, Windpark Ebenfurth 2. Einreichoperat gem. UVP-G 2000. Maria Enzersdorf.